



Locker, leicht, luftig, praktisch, bequem und robust. So würde ich die Shorts aller Bikerträume beschreiben. Ob die Endura Singletrack II Shorts diese Kriterien erfüllt, lest ihr hier im Testbericht.



Passform und Ausstattung:



Mit schlanken 1,80m entschied ich mich für die Hosengröße S. Auf Anhieb passte die Hose sehr gut und die praktisch eingebaute Bundweitenverstellung via eingenähtem Klettverschluss-Straps macht die Hose perfekt anpassbar. Die Beinweite ist ebenfalls einfach zu regulieren. Der Schnitt der Hose ist eher enger aber dennoch lässig.





Neben den guten Verstellmöglichkeiten bietet die Hose außerdem enorm viel Stauraum. Die vorderen Hosentaschen sind sehr tief und werden mit einem kleinen Magneten gut verschlossen. Die linke besitzt außerdem noch ein kleines Innenfach mit Reißverschluss, zum sicheren Verstauen von Liftkarte oder Schlüssel. Des Weiteren bieten zwei Gesäßtaschen weitere Möglichkeiten zur Verstaung.



An der Oberschenkel-Vorderseite sind zwei Reißverschlüsse eingenäht, die zur Belüftung bei warmen Temperaturen geöffnet werden können. Tiere bleiben dank Netzeinlage trotzdem draußen. Das Cordura Gewebe der Hose macht einen äußerst robusten Eindruck und ist außerdem wasserabweisend. Mit dem Click-Fast Prinzip kann die Hose sehr einfach mit einer gepolsterten Innenhose nachträglich bestückt werden, auf die wir im Test jedoch verzichteten.

Im Einsatz:

Der eher enge Schnitt gefiel auf Anhieb sehr und primär fühlte ich mich sehr wohl.



Der Schritt könnte meiner Meinung nach jedoch etwas höher geschnitten sein, denn der hohe Sattel meines XC Bikes verhakte sich leider wenige Mal mit der Shorts. Bei Streckenbesichtigung von XC Rennen des Deutschland-Cups und der NRW Meisterschaft, Strecken die sehr viel Arbeit auf dem Bike erfordern, fahrtechnisch äußerst anspruchsvoll sind und man alle paar Sekunden aus dem Sattel muss, passierte dies leider etwas öfter. Im äußersten XC-Renneinsatz und im Kampf um jede Sekunde kann ich diese Hose nicht empfehlen. Hier hat eine enge Radhose einfach zu viele Vorteile. Die Bewegungsfreiheit auf einem XC Rad mit hohem Sattel ist nur ein Faktor.



Die meisten XC-Tourenfahrer werden auf etwas leichteren Trails schätzungsweise mit der lässigen Variante jedoch zufrieden sein. Hier habe ich mit der Hose auch keine Probleme.

Der bequeme Stoff spannt an keiner Stelle und beult auch nicht aus. Die Taschen sind sinnvoll geschnitten und stören beim Pedalieren auch mit kleiner Befüllung keineswegs, da sie dank durchdachtem Verschlusssystem stets genug fixiert sind und nicht zu sehr hin und her schlackern.



Wird es mal etwas nasser, so spielt die Endura Shorts aus England ihren Heimvorteil aus. Das Material ist zwar nicht komplett wasserdicht aber einigen Pfützendurchfahrten hält sie stand. Wer es jedoch übertreibt oder wessen Trails auch mal Fluss ähnliche Zustände annehmen, sollte zu einer komplett wasserdichten Shorts greifen. Die Endura Shorts bildet einen guten Kompromiss aus Dichtigkeit, Stabilität und Atmungsaktivität.



Natürlich haben Lycra Radhosen im Bezug auf Funktionalität bei Hitze ebenfalls die Nase vorn aber dank der Ventilationsöffnungen bildet sich in der Endura Shorts kein Hitzestau. Im Fahrtwind kann ein gutes Lüftchen in die Hose wehen und so war die Hose auch im Frühjahr ein guter Begleiter. Sogar für harte XC Trainingseinheiten war sie überraschend gut zu nutzen. Nur an längeren, sonnigen Anstiegen bei über 20 Grad hätte ich mir eine Lycrahose gewünscht und bei kleinen Pausen ohne Fahrtwind wurde es ebenfalls etwas zu warm. Ich denke darüber ist man sich beim Kauf einer robusten, wasserabweisenden Shorts jedoch im Klaren.

Der dreimonatige Testeinsatz beinhaltete durchschnittlich vier Trainingseinheiten in der Woche und mehrere Waschgänge, die die Shorts begeisternd überstehen konnte! Schäden oder Gebrauchsspuren sind nicht zu erkennen! Auch fast eine Hand voll kleinere Stürze waren kein Problem. Sehr robust und sehr zufriedenstellend!

Gesamtfazit:

Sehr robuste und durchdachte Hose, die fast keine Wünsche offen lässt! Bei Herbstaufahrten besticht sie mit ihrem wasserabweisendem Gewebe und auch im Sommer ist sie ein guter Begleiter mit dem es nur selten zu warm wird. Im äußersten XC Renneinsatz mit hohem Sattel liefert sie etwas zu wenig Bewegungsfreiheit.

[UVP: 59,99€](#)

